

SPECULUM

Geburtshilfe / Frauen-Heilkunde / Strahlen-Heilkunde / Forschung / Konsequenzen

Chalubinski K

Buchbesprechung: Farbatlas der Vulvaerkrankungen

*Speculum - Zeitschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe 2014; 32 (4)
(Ausgabe für Österreich), 22*

*Speculum - Zeitschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe 2014; 32 (4)
(Ausgabe für Schweiz), 16*

Homepage:

www.kup.at/speculum

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031112 M, Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Buchbesprechung

Farbatlas der Vulvaerkrankungen

Eiko E. Petersen. Kaymogyn, Freiburg, 2013. 3. Aufl., 260 Seiten, ca. 830 Abbildungen. ISBN: 978-3-00-04-3086-2; € [D] 115,00.

Die Inzidenz von vulvären Erkrankungen nimmt aufgrund der geänderten Pflege- und Hygienemaßnahmen sowie auch Steigerung der sexuellen Aktivität deutlich zu. Eine rasche Abklärung und Therapie der Beschwerden im äußeren Genitalbereich stellt inzwischen für den Frauenarzt eine sehr häufige Aufgabe dar.

Der *Farbatlas der Vulvaerkrankungen* von Prof. E. Petersen ist seit 2004 als Standardwerk etabliert, die 3. Auflage wurde jedoch noch deutlich erweitert und durch neues Bildmaterial hervorragend ergänzt.

Das klinische Bild ist diagnostisch oft entscheidend und diesem widmet sich dieses Werk in einem ganz außergewöhnlichen Ausmaß.

Der erste Teil des Buches bietet einen kurzen Überblick über die Anatomie der Vulva und die diagnostischen Abklärungsmöglichkeiten. Die folgenden Kapitel sind vorerst nach der Symptomatik gegliedert. Der Pruritus-Abschnitt befasst sich mit den Infektionen sowie anderen inflammatorischen und/oder immunbedingten Dermatosen. Vergleichbar ist das Kapitel über die Abklärung der Schmerzsymptomatik, bei welcher auch Infektionen, Immunerkrankungen und Verletzungen ursächlich dominieren.

Auf die Pigment- und Gefäßveränderungen wird in einem eigenen Abschnitt eingegangen. In weiterer Folge werden die gutartigen Tumoren, Zysten sowie vulväre Dysplasien und Malignome sehr ausführlich vorgestellt; dieses besonders bildreiche Kapitel erleichtert auch die differenzialdiagnostische Trennung der oft ähnlich imponierenden Veränderungen. Der letzte Buchabschnitt setzt sich mit Erkrankungen der Urethralzone und den häufigeren Problemen im Analbereich auseinander.

In jedem Kapitel wird nach der Kurzbeschreibung der jeweiligen Erkrankung, welche mit zahlreichen Abbildungen optisch perfekt dargestellt wird, auf die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten hingewiesen, welche sorgfältig und vor allem sehr praxisorientiert zusammengestellt sind.

Das vorliegende Buch kann als eines der besten, kompetentesten Werke zu diesem Thema im deutschsprachigen Raum betrachtet werden.

*Univ.-Prof. Dr. K. Chalubinski
Chefredaktion Speculum*

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ **Bestellung kostenloses e-Journal-Abo**

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ **Bilddatenbank**

☒ **Artikeldatenbank**

☒ **Fallberichte**

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung